



Beschlussvorlage öffentlich

Vorlage Nr.: BV/163/2023

Federführung:	Dezernat IV	Datum:	26.10.2023
Bearbeiter:	Hendrik Lehnert		

	Sichtvermerke Kappelmann
Beratungsfolge	Termin
Ausschuss für Landwirtschaft und Umwelt Kreisausschuss	15.11.2023 06.12.2023

Moorpflege und -entwicklung im Ammerland

Beschlussvorschlag:

Vorbehaltlich der Förderung wird die Maßnahme zur Moorrevitalisierung im Bereich Heiddeich (Hankhauser Moor) für eine Planung und Beginn der Umsetzung im Jahr 2024 beschlossen.

Die erforderlichen Haushaltsmittel in Höhe von 1.100.000 Euro sowie eine Förderung in Höhe von 880.000 Euro sowie die Einzahlung der Naturschutzstiftung Ammerland in Höhe von 220.000 Euro werden in den Haushaltsplan 2024 eingestellt.

Finanzielle Auswirkungen (brutto) ☐ nein ☒ ja	Im Haushaltsplan enthalten ☐ nein ☒ ja	Über-/ außerplanmäßige Mittelbereitstellung ☐	
Einmalige Kosten	1.100.000,00 €	Investiv ☒	Unterschrift
Laufende Kosten			
Drittmittel (Zuschüsse)	880.000,00 €	Ergebniswirksam ☐	gez. Jürgens

Moorpflege und -entwicklung im Ammerland

Im Rahmen der Sitzung des Ausschusses für Landwirtschaft und Umwelt am 16.11.2022 wurden der Sachstand in Bezug auf Moorschutz im Landkreis Ammerland dargestellt sowie für das Jahr 2023 die Bereiche Moorkamp in Süddorf sowie Heideich im Hankhauser Moor Machbarkeitsstudien beschlossen.

Wenngleich die Machbarkeitsstudien noch nicht abschließend vorliegen, konnten hinsichtlich potenzieller Projekte bereits wesentliche Informationen zusammengetragen werden. Hinsichtlich der Planungsabsichten in den Bereichen Großes Engelsmeer sowie Moorkamp in Süddorf wird auf TOP 7 verwiesen.

Für den Bereich Heideich im Hankhauser Moor soll eine ökologische Aufwertung und Renaturierung von extensiv zu nutzenden Flächen in der freien Landschaft durch Herstellung wichtiger Habitats für einheimische Tier- und Pflanzenarten realisiert werden. Hierzu sind Maßnahmen zum Wasserrückhalt in der Landschaft und damit zur Verbesserung des Landschaftswasserhaushaltes geplant. Die Maßnahme soll zur längerfristigen Stabilisierung der grundwasserbeeinflussten Lebensräume und damit der Kohlenstoffbindung im Boden beitragen.

Mit dem Ziel der Stabilisierung des Moorwasserhaushaltes sollen Entwässerungseinrichtungen zurückgebaut und etwa 1.850 m Wälle aus Torf errichtet werden. Durch die Torfwälle wird das Niederschlagswasser soweit zurückgehalten, dass es zu einer flächendeckenden, biodiversitätsfördernden Vernässung kommt. Es ist die Anlegung eines Bohlenweges bzw. Aussichtspunktes geplant, um die Maßnahme sicht- und erlebbar zu machen.

Für die Maßnahme sind Gesamtkosten in Höhe von rund 1,1 Mio. Euro zu veranschlagen. Während im Bereich Moorkamp die Verminderung der Torfzehrung im Vordergrund der Maßnahme steht, liegt der Fokus der Wiedervernässungsmaßnahme am Heideich auf der Moorrevitalisierung. Es ist ebenso die Einwerbung von Fördermitteln nach der Förderrichtlinie für Natürlichen Klimaschutz in kommunalen Gebieten im ländlichen Raum in Höhe von 80 % beabsichtigt. Der verbleibende Eigenanteil soll darüber hinaus über die Naturschutzstiftung Ammerland aus Ersatzgeldern getragen werden.

Weiterhin geplant ist die Wiedervernässung einer Grünlandfläche im Fintlandsmoor. Vom Landkreis über EU-Förderungen in den letzten Jahren erworbene Grundstücke wurden vom Amt für regionale Landesentwicklung lagerichtig in das zukünftige Vernässungsgebiet hineingetauscht (s. MV/066/2020).

Aktuell sind die kreiseigenen Flächen unverändert noch verpachtet, sodass eine Umsetzung der Maßnahme nach jetzigem Stand voraussichtlich nicht vor dem Jahr 2026 begonnen werden kann. Ob möglicherweise nach Abstimmung mit den Pächtern mit einzelnen Polderflächen bereits abschnittsweise früher mit der Realisierung begonnen werden kann und inwieweit das Kompensationskonzept ggf. vorher noch zu aktualisieren ist, konnte aufgrund fehlender Personalkapazitäten noch nicht abschließend geklärt werden.